

Schach Oberliga, nur noch theoretische Chancen auf den Klassenerhalt

Aufsteiger Nürtingen hielt sich auch gegen Schwäbisch Gmünd achtbar, hat aber nach der 3:5 Niederlage kaum noch Chancen, dem Abstieg zu entgehen.

Oberliga

Im letzten Heimspiel der Saison empfing der SV Nürtingen die langjährige Oberliga-Mannschaft der SG Schwäbisch Gmünd. Bereits nach knapp 2 Stunden Spielzeit gingen die Nürtinger durch Gerd Aring in Führung, der in komplizierter Stellung von einem Einsteller seines Gegners profitierte. Anschließend einigte sich Matthias Kill mit seinem Gegner auf Remis, obwohl seine Stellung wohl etwas mehr hergab. Stefan Auch war schon in der Eröffnung arg ins Straucheln geraten und so war die baldige Niederlage folgerichtig. Sascha Mareck gelangte gegen seinen erfahrenen Gegner zwar bis ins Turmendspiel, doch er verpasste dann die Möglichkeit zum Ausgleich. Damit lagen die Gäste nach 4 Partien mit 2,5:1,5 in Front. Stefan Gold stand schon nach der Eröffnung etwas schlechter, konnte sich aber im Endspiel ins Remis retten. Das gleiche Ergebnis erzielte am Ende auch Claudius Mehne. Hier war es allerdings der Nürtinger, der seinen Gegner die ganze Partie über unter Druck gesetzt hatte. Die Entscheidung fiel am Spitzenbrett, als es Bernhard Weigand nicht gelang, sein etwas schlechteres Endspiel gegen den tschechischen Großmeister Velicka zusammen zu halten. In der letzten Partie versuchte Arnd-Rüdiger Schwarz lange, seinen leichten strukturellen Vorteil im Endspiel zu realisieren, musste aber am Ende doch ins Unentschieden einwilligen. Nach der erneuten Niederlage verbleibt Nürtingen am Tabellenende mit nur noch theoretischen Chancen auf den Klassenerhalt.

SV Nürtingen – SG Schwäbisch Gmünd 3:5

Weigand – Velicka 0:1, Mehne – Zimmermann 0,5:0,5, Mareck – Jurek 0:1, Aring – Weiss 1:0, Auch – Denisow 0:1, Gold – Hönick 0,5:0,5, Kill – Pohl 0,5:0,5, Schwarz – Bader 0,5:0,5

Ergebnisse und Tabellen

SV Nürtingen - SG Schwäbisch Gmünd	3,0:5,0
SC Böblingen – Heilbronner SV	4,5:3,5
TSV Schönaich II – SF Deizisau II	2,5:5,5
Weiler im Allgäu – SK Schmiden/Cannstatt	6,0:2,0
SK Bebenhausen – SV Jedesheim	8,0:0,0

Tabelle :

1. SC Weiler im Allgäu	7	35,0	11:3
2. SK Schmiden/Cannstatt	7	30,0	11:3
3. SC Böblingen	7	30,5	9:5
4. SF Deizisau II	7	28,5	8:6
5. SK Bebenhausen	7	32,0	7:7
6. Heilbronner SV	7	29,0	7:7
7. SG Schwäbisch Gmünd	7	28,0	6:8
8. SV Jedesheim	7	23,0	6:8
9. TSV Schönaich II	7	24,5	4:10
10. SV Nürtingen	7	19,5	1:11